

ifm electronic



Bedienungsanleitung
Reflexlichttaster mit
Hintergrundausblendung
efector200[®]
OGH7xx

DE

704076 / 03 06 / 2011



1 Vorbemerkung

1.1 Verwendete Symbole

► Handlungsanweisung

> Reaktion, Ergebnis

[...] Bezeichnung von Tasten, Schaltflächen oder Anzeigen

→ Querverweis



Wichtiger Hinweis

Fehlfunktionen oder Störungen sind bei Nichtbeachtung möglich.

2 Sicherheitshinweise

Gemäß cULus

Vorsicht - Wenn andere als die hier angegebenen Bedienungs- oder Justiereinrichtungen benutzt oder andere Verfahrensweisen ausgeführt werden, kann dies zu gefährlicher Strahlungseinwirkung führen.

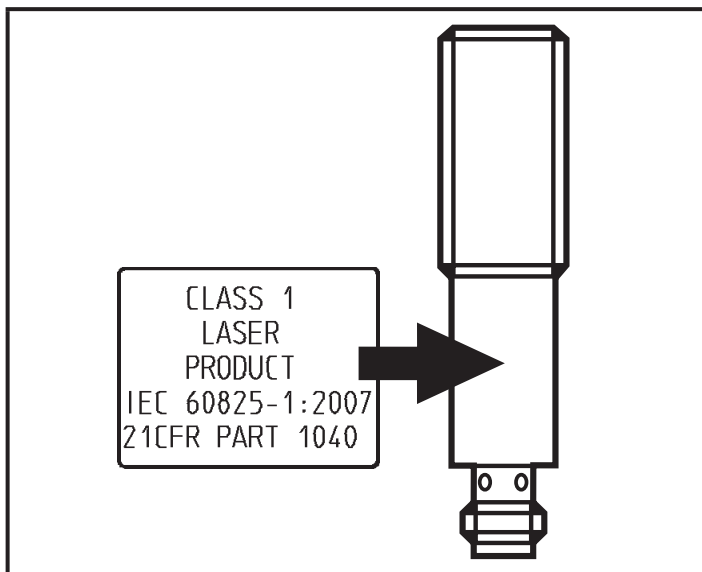


Sichtbares Laserlicht; LASER KLASSE 1.

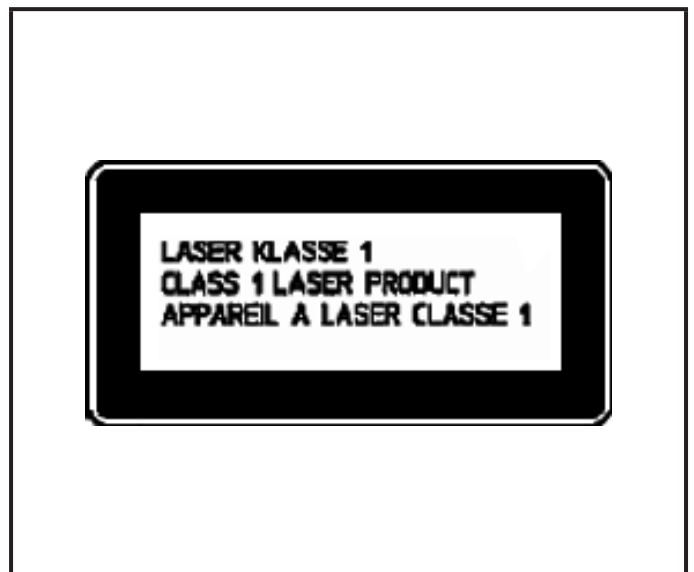
IEC 60825-1 : 2007

entspricht 21 CFR Part 1040 mit Ausnahme der Abweichungen
in Übereinstimmung mit der Laser Notice Nr. 50, Juni 2007.

Position des Produktlabels



Hinweisschild

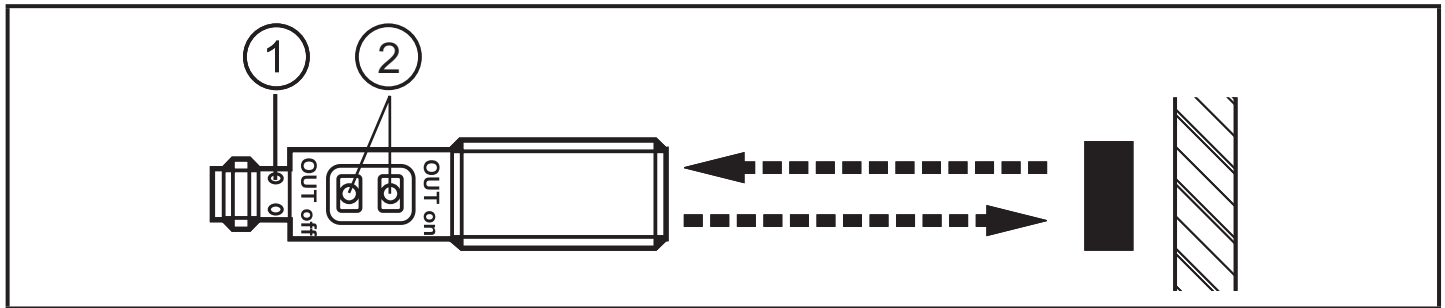


3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Reflexlichttaster erfasst berührungslos Gegenstände und Materialien und meldet sie durch ein Schaltsignal.

Tastweite („range“) 20 ... 200 mm (bezogen auf weißes Papier 200 x 200 mm, 90 % Remission)

4 Montage



1: LED

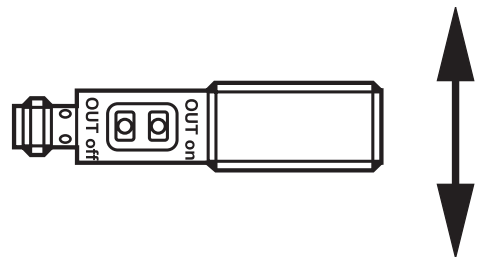
2: Programmiertasten

- Den Reflexlichttaster auf das zu erfassende Objekt ausrichten.
- Mit Hilfe einer Montagehalterung befestigen.

Hinweis:

Die zu erfassenden Objekte sollten sich quer zur Geräteoptik bewegen.

- Bei anderen Bewegungsrichtungen vorher testen, ob eine sichere Schaltfunktion gewährleistet ist.



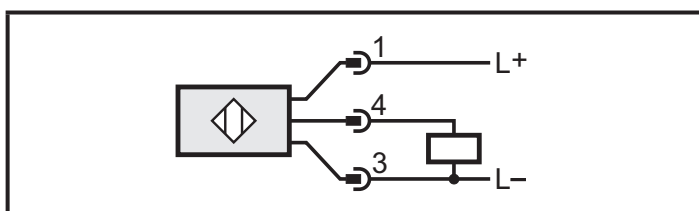
5 Elektrischer Anschluss



Das Gerät darf nur von einer Elektrofachkraft installiert werden.

- Befolgen Sie die nationalen und internationalen Vorschriften zur Errichtung elektrotechnischer Anlagen.
- Spannungsversorgung nach EN 50178 sicherstellen.
- Anlage spannungsfrei schalten.
- Gerät folgendermaßen anschließen:

DC PNP



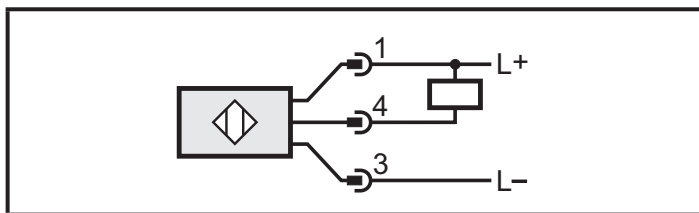
Pin 1 = L+ (10...36 V DC)

Pin 3 = L-

Pin 4 = Last (200 mA)

(Pin 2 = nicht belegt)

DC NPN



Pin 1 = L+ (10...36 V DC)

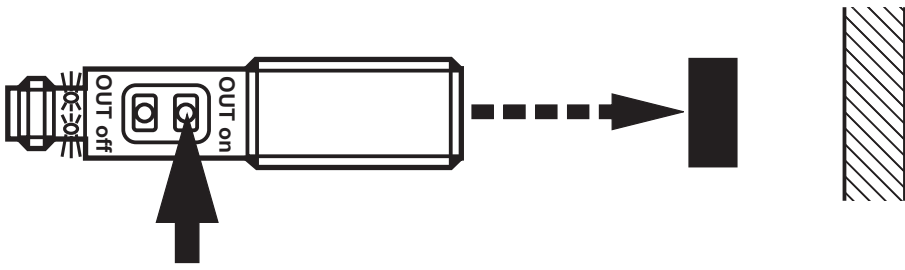
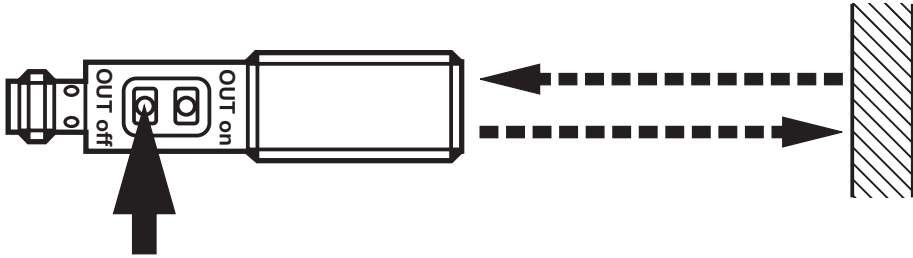
Pin 3 = L-

Pin 4 = Last (200 mA)

(Pin 2 = nicht belegt)

6 Einstellungen

6.1 Gerät soll schalten, wenn das Objekt erkannt wird

1	<p>► Das Objekt plazieren</p> 
	<p>► [OUT on] 2 s drücken.</p> <ul style="list-style-type: none">> Die Einstellung der Empfindlichkeit auf das Objekt wird vorgenommen.> Die LED blinkt.
2	<p>► Das Objekt entfernen</p> 
	<p>► [OUT off] drücken.</p> <ul style="list-style-type: none">> Die Einstellung der Empfindlichkeit ohne Objekt wird vorgenommen.> Die LED verlischt. Die Programmierung ist abgeschlossen.

6.2 Gerät soll nicht schalten, wenn das Objekt erkannt wird

- Das Objekt (wie Abb. 1) plazieren und [OUT off] 2 s drücken.
- Das Objekt (wie Abb. 2) entfernen und [OUT on] drücken.

Die Einstellungen können auch zuerst ohne Objekt und dann mit Objekt durchgeführt werden.

6.3 Einstellen maximaler Empfindlichkeit

- Das Gerät so ausrichten, daß kein Licht reflektiert wird.

Gerät soll schalten wenn Objekt erkannt wird

- ▶ Erst [OUT on] dann [OUT off] drücken.

Gerät soll schalten wenn Objekt nicht erkannt wird

- ▶ Erst [OUT off] dann [OUT on] drücken.

6.4 Programmierung fehlgeschlagen

- > Die LED blinkt schnell, 8 Hz.
- Meßwertdifferenz ist zu gering
- Max. Programmierzeit (15 min) überschritten.

6.5 Elektronisches Schloss

Tasten ver- oder entriegeln

- ▶ [OUT on] und [OUT off] 10 s gleichzeitig drücken.
- > Die Quittierung erfolgt durch eine Umkehrung des LED-Zustandes.

7 Betrieb

- ▶ Prüfen, ob das Gerät sicher funktioniert.
- > LED leuchtet wenn der Schaltausgang geschaltet ist.

8 Wartung, Instandsetzung und Entsorgung

- ▶ Die Frontscheibe des Geräts von Verschmutzungen freihalten.
- ▶ Zur Reinigung keine Lösungsmittel oder Reiniger verwenden, die den Kunststoff beschädigen könnten.
- ▶ Das Modulgehäuse nicht öffnen. Es befinden sich keine Komponenten im Inneren, die vom Benutzer selbst gewartet werden könnten.

Technische Daten und weitere Informationen unter
www.ifm.com → Select your country → Datenblatt-Suche: